

Lehrveranstaltungen von Prof. Dr. Jan Radicke im Sommersemester 2016

Anmeldungen und weitere Materialien zu den Veranstaltungen im OLAT. Vorbesprechung der Seminare und Übungen jeweils in der ersten Sitzung.

1) 050385 VL Römische Literatur

2 SWS; alle Module; Di, 8:15 - 9:45, OS75 - Hörsaal 4; vom 12.4.2016 bis zum 12.7.2016

Die Zeit der Augustus gehört zu den produktivsten Phasen der römischen Literatur und hat zahlreiche Autoren hervorgebracht, die zum klassischen Lektürekanon des Lateinstudiums zählen. Ziel der Vorlesung ist es, eine Übersicht über die frühaugusteischen Autoren (mit Ausnahme Ovids) zu geben. Das Augenmerk soll dabei vor allem auf der politischen Dimension des literarischen Schaffens liegen. Dazu sollen einzelne Stücke vorgestellt werden, die sich mehr oder minder genau einem klaren Datum zuordnen lassen. Folgende Einheiten sind geplant:

- 1) 40: Verg. ecl. 1 – der *iuvenis*
- 2) 37: Hor. sat. 1,7 – Reise nach Brundisium
- 3) 31: Verg. georg. 2,135-176 – *laudes Italiae*
- 4) 31: Verg. Aen. 8,671-728 – der Sieg von Actium
- 5) 30: Hor. c. 1,37 - Kleopatra
- 6) 29: Livius Prooem. – *nec vitia nostra nec remedia pati possumus*
- 7) 28 Prop. 2,31-32 – der Tempel des Apollon
- 8) 27: Tibull. 1,7 – der Triumph des Messala – Osiris
- 9) 23: Verg. Aen. 6,860-886; Properz 3,18 – der Tod des Marcellus
- 10) 21: Hor. epist. 1,12 – die Rückgabe der Feldzeichen durch die Parther
- 11) 17: Hor. carmen saeculare – die Säkularspiele
- 12) 16: Prop. 3,11 – der Tod der Matrone Cornelia

Neben den Literaturgeschichten sei zur einführenden Lektüre in den Gegenstand empfohlen:

K. Galinsky, *Augustan Culture*, Princeton 1996.

2) 050566 HS Apuleius, Metamorphosen

2 SWS; Module: MA: KD1; LP2; Mo, 10:15 - 11:45, LS8 - R.501; vom 11.4.2016 bis zum 11.7.2016

Die Metamorphosen oder der *Asinus aureus* des Apuleius (ca. 120 bis nach 170 n. Chr.) gehört zweifelsohne zu den Meisterwerken der römischen Literatur. Er ist zugleich das „einzige vollständig erhaltene Beispiel fiktionaler Großprosa in lateinischer Sprache“ (Sallmann). Im Mittelpunkt steht der junge Held Lucius, der in einen Esel verwandelt wird und allerlei mehr oder minder lebensgefährliche Abenteuer bestehen muss, bis er am Ende durch das Wirken der Göttin Isis erlöst wird. Im Seminar wollen wir versuchen, uns dem vielschichtigen Werk von verschiedenen Seiten her anzunähern. Folgende Einheiten sind geplant:

- 1) Das Proömium I 1-2
Der Erzähler Lucius
- 2) Zu Gast bei Milo I 21-26
Der Aufbau und die Struktur der Metamorphosen
- 3) Die Warnung der Byrrhaena II 1-6
Der antike Roman – eine Übersicht über die Gattung
- 4) Die verführerische Photis II 7-9. 16-17
Die milesische Novelle
- 5) Die Verwandlung III 21-25
Der Autor Apuleius
- 6) Die Räuber III 26-IV 4
Die literarische Epoche des Archaismus und die Sprache des Romans
- 7) Amor und Psyche VI 20-24
Der Platonismus
- 8) Die List des Tlepolemos und die „Rettung“ des Lucius VII 10-15
Das Motiv der *curiositas*
- 9) Die Bettelpriester VIII 24-30
Sexualität in den Metamorphosen
- 10) Die Bäcker X 13-17
Essen und Trinken
- 11) Die lüsterne Matrona X 19-22
Die Quellenfrage: der Eselsroman und sein Ende
- 12) Die letzte Flucht X 34-XI 6
Die Göttin Isis und ihr Kult
- 13) Die Rückverwandlung XI 12-15
Das elfte Buch und die Forschungskontroverse zur Gesamtdeutung

Textausgabe: R. Helm, Apuleius Metamorphoseon libri XI, Leipzig³1931.

Einführung: K. Sallmann, Apuleius, in: ders. (Hrsg), Handbuch der lateinischen Literatur der Antike, 4. Band. Die Literatur des Umbruchs, München 1997, S. 292-318.

3) 050569 HS Plautus, Miles Gloriosus

Modul: BA: LD2.2 MA: KD1; LD3; Mo, 8:15 - 9:45, LS8 - R.501; vom 11.4.2016 bis zum 11.7.2016

Die gegen Ende des 3. Jh.s v. Chr. verfasste Komödie des Plautus mit dem Titel *Miles Gloriosus* zählt zu den frühesten vollständig überlieferten Zeugnissen der römischen Literatur. Man darf das Stück mit Fug und Recht als einen dramatischen Klassiker bezeichnen, der zu allen Zeiten Nachahmer gefunden hat. Im Zentrum der Handlung steht der *Miles*, ein von sich selbst überzeugter Dummkopf, der von einem listigen Sklaven an der Nase herumgeführt wird. Wir wollen versuchen, im Semester diese Komödie möglichst vollständig in den Blick zu nehmen und die verschiedenen Forschungsprobleme zu besprechen, die sich mit dem Stück verbinden. Folgende Einheiten sind geplant.

- 1) Der erste Auftritt des Miles – Metrik I 1 (1-78)
- 2) Inhalt des Stückes und Handlungsstränge – der Prologus I 2 (79-155)
- 3) Das antike Theater – Auftrittsplan II 2 (156-271)
- 4) Die Figurenkonstellation – Palaestrio II 3 (272-353)
- 5) Plautus und seine Biographie II 4-5 (354-480)
- 6) Der Text und seine antike Überlieferung (Deufert) II 6 (481-595)
- 7) Plautus und die griechischen Originale (Leo) – III 1 (596-812)
- 8) Contaminatio – die Lucrio-Szene (Fraenkel) III 2 (813-873)
- 9) Plautus und seine Bearbeiter (Zwierlein) IV 1-2 (947-1093)
- 10) Formen des Humors bei Plautus IV 3-6 (1094-1283)
- 11) Plautus und Shakespeare – die Figur des Miles IV 7-9 (1284-1393)
- 12) Plautus und Lessing V (1394-1437)

Textausgabe: W.M. Lindsay, T. Macci Plauti Comoediae, vol. II, Oxford 1905 (zahlreiche ND).

Kommentar: T. M. Plautus, Miles Gloriosus, für den Schulgebrauch erklärt von Brix-Niemeyer, 4. Aufl. von O. Köhler, Leipzig 1916 (ND 1964).

Einführung: J. Blänsdorf. T. Maccius Plautus, in: W. Suerbaum (Hrsg.), Handbuch der Lateinischen Literatur der Antike, 1. Bd. Die archaische Literatur, München, 2002, S. 183-228.

4) 050386 UE Exkursion + Vorbereitung (Blockseminar)

2 SWS; Module: MA: KD2; Studio der Kunsthalle am 26.5.2016, 14:00 - 18:00, 27.5.2016, 9:00 - 18:00; Exkursion ganztätig am 28.5.2016; Vorbesprechung: 12.4.2016, 13-14.00 Uhr, **der Raum wird noch bekanntgegeben!**

In der kulturdidaktischen Übung werden wir die anschließende eintägige Exkursion zur Ny Carlsberg Glyptotek in Kopenhagen vorbereiten. Es handelt sich dabei um eine der führenden Antikensammlungen außerhalb von Rom. Die Referate werden bei der Vorbesprechung verteilt. Eine Übersicht über die Inhalte findet sich im OLAT. Die verbindliche Anmeldung muss zur Vorbesprechung erfolgen, damit die Kosten für die Fahrt kalkuliert werden können..

5) 050387 UE Vorbereitung mündliche Masterprüfung

2 SWS; alle Module; Di, 10:15 - 11:45, LS8 - R.225/228; vom 12.4.2016 bis zum 12.7.2016

Der Kurs dient der Vorbereitung auf die mündliche Masterprüfung. Der Kurs findet mit zweiwöchentlich mit Simulationen der mündlichen Prüfungssituation statt. Bei den Terminen dazwischen besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, im Rahmen einer Lektüre des Miles Gloriosus des Plautus ihre Übersetzungskompetenz zu schulen.